

Quartier Dormagen-Horrem Halbzeitveranstaltung



Begrüßung



Halbzeitveranstaltung

19.00 Uhr Begrüßung

Baugenossenschaft Dormagen und Stadt Dormagen

Format und Ablauf der Veranstaltung

Einführung / Rückblick

19.20 Uhr Präsentation der Konzepte (je 10 Minuten, im Anschluss direkte Verständnisfragen)

- REICHER HAASE ASSOZIIERTE mit GREENBOX Landschaftsarchitekten
- Thomas Schüler Architekten und Stadtplaner mit club L94 Landschaftsarchitekten
- Machleidt Städtebau | Stadtplanung, mit ARGE Lavaland & Treibhaus Landschaftsarchitekten mit winkelmüller.architekten, Berlin
- Lohrberg stadtlandschaftarchitektur mit LABOR FÜR URBANE ORTE UND PROZESSE
- Studio RW Landschaftsarchitektur, mit Octagon Architekturkollektiv, mit ISSS research | architecture | urbanism, Berlin

20.30 Uhr Ideen und Anregungen

Meinungen und Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit

Zusammenfassung

Fazit und Ausblick

Ziel der heutigen Veranstaltung

- Kurzer Rückblick
- Vorstellung der Konzepte durch die Planungsteams
- Meinungen und Anregungen sammeln

Damit der Dialog gelingt!

- Klar in der Sache, fair im Ton
- Kurz fassen, ausreden dürfen
- Neugierig sein, verstehen wollen
- Gut zuhören, Wiederholungen vermeiden
- Offen bleiben für neue Erkenntnisse, Ideen und Ansichten

Halbzeitveranstaltung

19.00 Uhr Begrüßung

Baugenossenschaft Dormagen und Stadt Dormagen

Format und Ablauf der Veranstaltung

Einführung / Rückblick

19.20 Uhr Präsentation der Konzepte (je 10 Minuten, im Anschluss direkte Verständnisfragen)

- REICHER HAASE ASSOZIIERTE mit GREENBOX Landschaftsarchitekten
- Thomas Schüler Architekten und Stadtplaner mit club L94 Landschaftsarchitekten
- Machleidt Städtebau | Stadplanung, mit ARGE Lavaland & Treibhaus Landschaftsarchitekten mit winkelmüller.architekten, Berlin
- Lohrberg stadtlandschaftarchitektur mit LABOR FÜR URBANE ORTE UND PROZESSE
- Studio RW Landschaftsarchitektur, mit Octagon Architekturkollektiv, mit ISSS research | architecture | urbanism, Berlin

20.30 Uhr Ideen und Anregungen

Meinungen und Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit

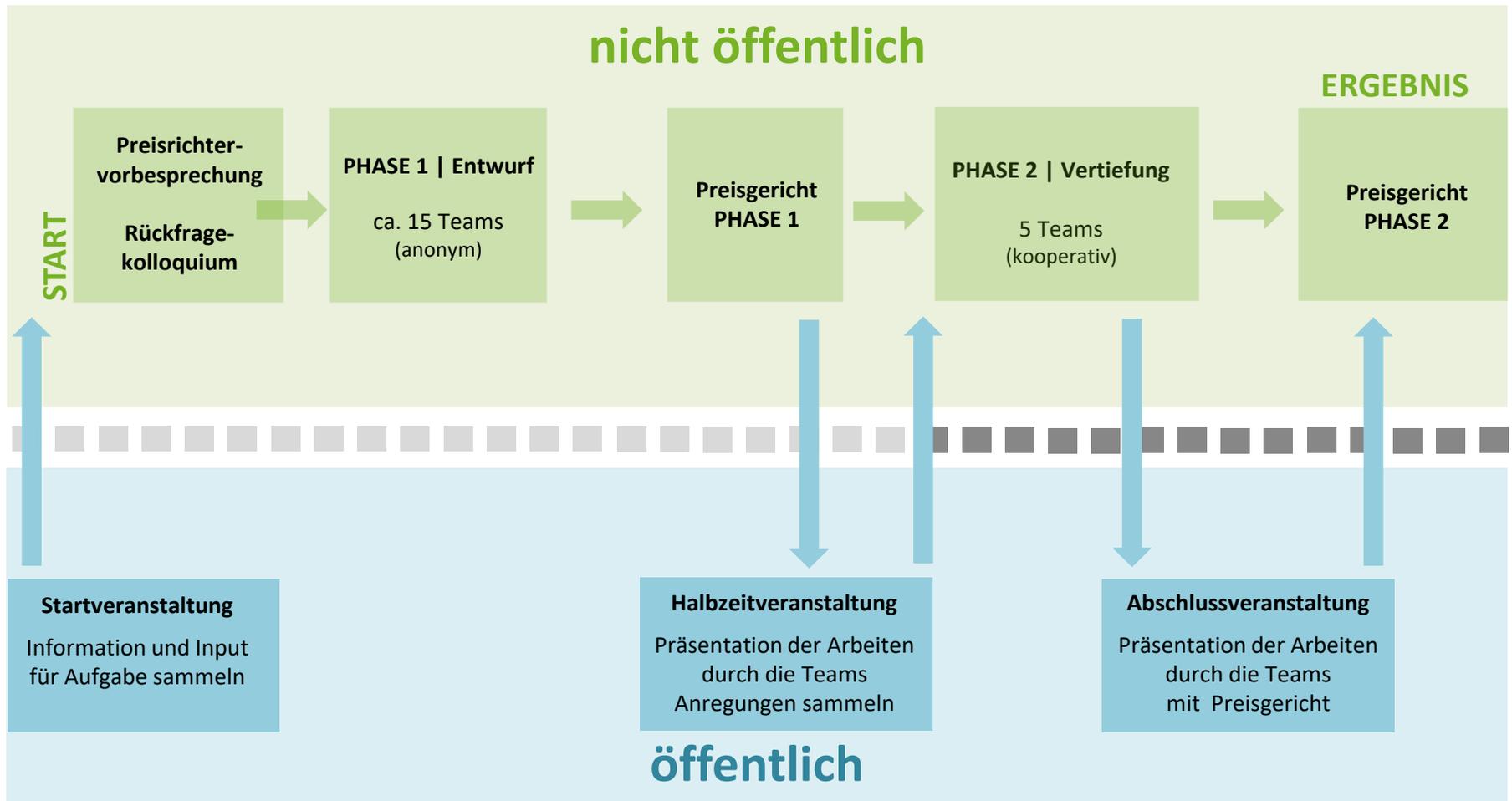
Zusammenfassung

Fazit und Ausblick

Ziele des Wettbewerbs

- Entwicklung eines durchgrünten, klimaangepassten, energieeffizienten und sozial gemischten Wohngebietes
- Fußgänger- und fahrradfreundliches Quartier
- Ergänzung der bestehenden Siedlungskörper
- Entwicklung aus der Identität des Ortes
- Räume für Begegnung schaffen

Wettbewerb



Terminübersicht

Startveranstaltung (öffentlich)

18. November 2019, 19:00 Uhr

Preisrichtervorbesprechung

16. Dezember 2019

Kolloquium

16. Dezember 2019

Abgabe Phase 1

04. Februar 2020

1. Preisgerichtssitzung

12. Februar 2020

Halbzeitveranstaltung (öffentlich)

02. März 2020, 19:00 Uhr

Abgabe Phase 2

14. April 2020

Abschlussveranstaltung (öffentlich)

05. Mai 2020, 17:30 Uhr

2. Preisgerichtssitzung

06. Mai 2020

Ausstellungseröffnung

Mai 2020

Lage im Raum





Plangebiet





Bestand



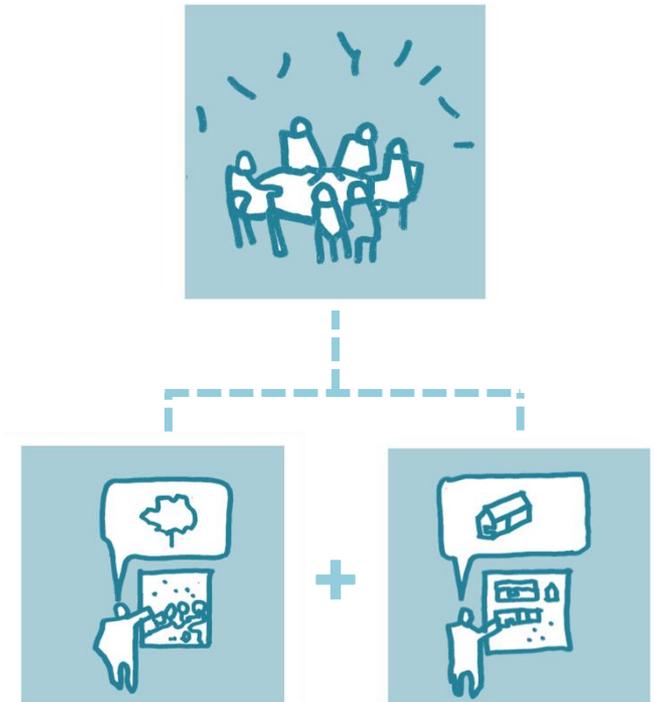
Teilnehmer

Insgesamt 15 Teilnehmer

davon 5 gesetzte Teilnehmer
und
10 geloste Teilnehmer

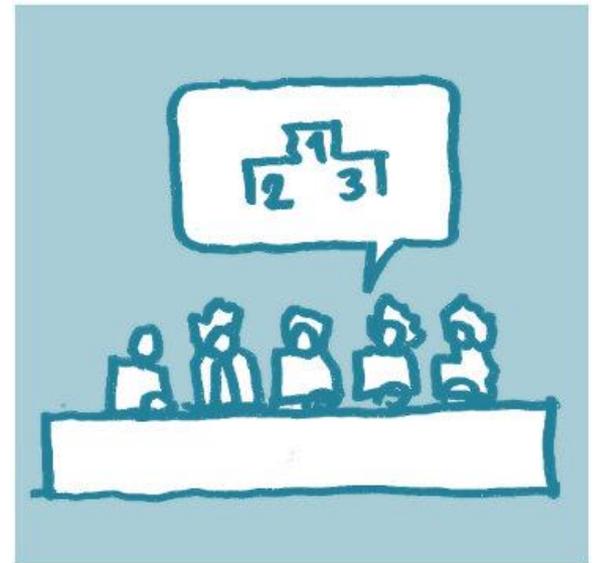
Bewerbergemeinschaften

aus Landschaftsarchitekten/innen
und
Stadtplaner/innen



Preisgericht

- Baugenossenschaft Dormagen
- Bürgermeister der Stadt Dormagen
- Externe Fachleute aus Stadtplanung und Landschaftsarchitektur
- Vertreter des Stadtplanungsamtes
- Planungs- und Umweltausschuss



Städtebauliche Ziele und Planungsvorgaben

- Neue Baustruktur soll sich behutsam in den Bestand einfügen
- Sanierte Gebäude im Zentrum müssen erhalten bleiben

	Für Rückbau vorgesehener Bestand
	Konzeptabhängiger Umgang mit Bestand
	Erhalt von Bestand
	Neubaufflächen
	Potenzialfläche
	Spielplatzfläche
	Sportfläche
	Wochenmarkt
	Quartierstreff



Städtebauliche Ziele und Planungsvorgaben

- Fußgänger- und fahrradfreundliches Quartier
- Schallschutz
- 30 % geförderte Wohnungen
- 70 % genossenschaftliche Wohnungen

Sonstige Nutzungen

- Gebietsbezogene Nahversorgung
- Quartiersbüro
- Internationaler Bund
- Pavillon am Park
- Wochenmarkt
- Wohngruppen / Tagespflege



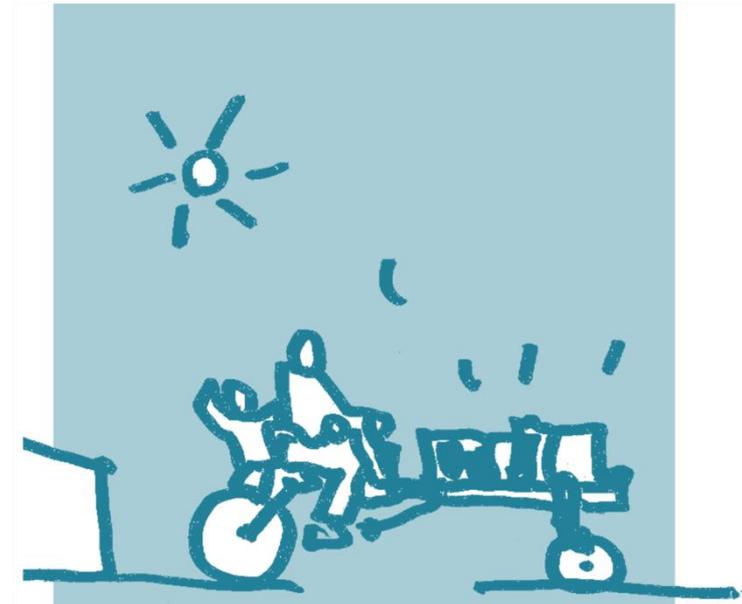
Landschaftsplanerische Ziele und Vorgaben

- Bürgerpark
- Freiraumangebote für alle Generationen
- Raum für Begegnungen und soziales Miteinander
- Zonierung unterschiedlicher Freiräume
- Angsträume sind zu beseitigen
- Abfallorganisation



Erschließung und Mobilität

- Öffentliche Erschließung ist zu erhalten
- Innovative Ideen für die Unterbringung des ruhenden Verkehrs sind gefordert
- Verkehrsberuhigung
- Besucherparkplätze
- Fahrradstellplätze
- Alternative und innovative Mobilitätsformen



Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit

- Innovative, energie- und kosteneffiziente Gebäudekonzepte
- Energieversorgung über Blockheizkraftwerke
- Selbstversorgung über Solarthermie ist denkbar

- Bezahlbarer Wohnraum in Sinne des genossenschaftlichen Gedankens
- Einsatz von Elementen des seriellen und modularen



Welche Ideen und Anregungen haben Sie?

WOHNEN

- Kein sehr städtisches Quartier, keine „Hochhäuser“
- Keine Überformung des Stadtgrundrisses
- Wochenmarkt / „flexibler Wochenmarkt“
- Flexible Grundstrukturen Stichwort „Generationswechsel“ Orientierung des Quartiers für verschiedene Nutzergruppen

VERKEHR

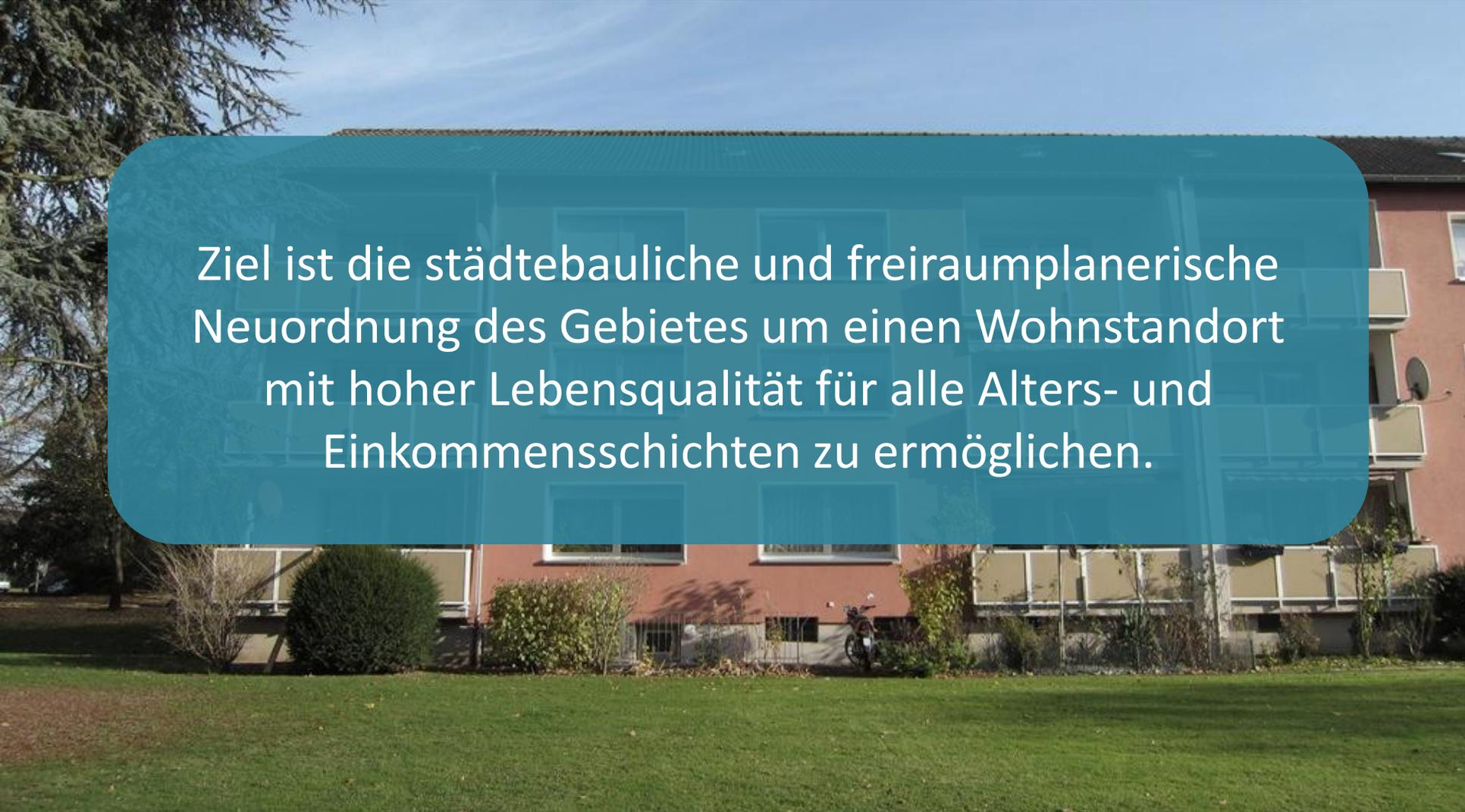
- Carsharing o. Ä. Grundsätzlich vorstellbar. Mitfahrgelegenheiten, Quartiersapp (Mietwagen, Lastenräder, etc.)
- Verkehrserschließung / Verkehrsregelung mit Weilerstraße gelungen
- Ulmenallee wird nur von einer Richtung erschlossen
- Schaffung einer verkehrlichen Erschließung weiterverfolgen (Umfahrungen vermeiden)
- Vereinzelt kein hoher Parkdruck, jedoch grundsätzlich Parkplatzbedarf vorhanden

GRÜN- UND FREIRAUM

- Bestehende Grünanlagen mit hoher Qualität
- Nach Sanierung, wenig Grünflächen. Mit neuer Sanierung, Grünflächen planen und umsetzen
- Erhaltenswerter Baumbestand
- Neuer Bürgerpark „Furcht vor Hundeklo“

SONSTIGES

- Etablierung von Kultureinrichtungen/Einrichtungen für Veranstaltungen
- Junge Leute ins Quartier ziehen (insbesondere AZUBIS), die dann eventuell auch im Quartier bleiben
- Viele attraktive Möglichkeiten (Bayer-Dormagen, Sportplätze)
- Durchlässigkeit für Fußgänger und Radfahrer stärken und Schaffung neuer Verbindungen, insbesondere in Richtung Bahnhof



Ziel ist die städtebauliche und freiraumplanerische Neuordnung des Gebietes um einen Wohnstandort mit hoher Lebensqualität für alle Alters- und Einkommenschichten zu ermöglichen.

Halbzeitveranstaltung

19.00 Uhr Begrüßung

Baugenossenschaft Dormagen und Stadt Dormagen

Format und Ablauf der Veranstaltung

Einführung / Rückblick

19.20 Uhr Präsentation der Konzepte (je 10 Minuten, im Anschluss direkte Verständnisfragen)

- REICHER HAASE ASSOZIIERTE mit GREENBOX Landschaftsarchitekten
- Thomas Schüler Architekten und Stadtplaner mit club L94 Landschaftsarchitekten
- Machleidt Städtebau | Stadplanung, mit ARGE Lavaland & Treibhaus Landschaftsarchitekten mit winkelmüller.architekten, Berlin
- Lohrberg stadtlandschaftarchitektur mit LABOR FÜR URBANE ORTE UND PROZESSE
- Studio RW Landschaftsarchitektur, mit Octagon Architekturkollektiv, mit ISSS research | architecture | urbanism, Berlin

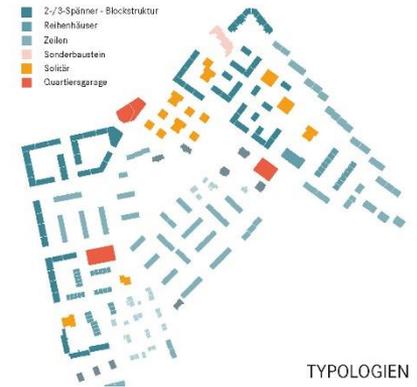
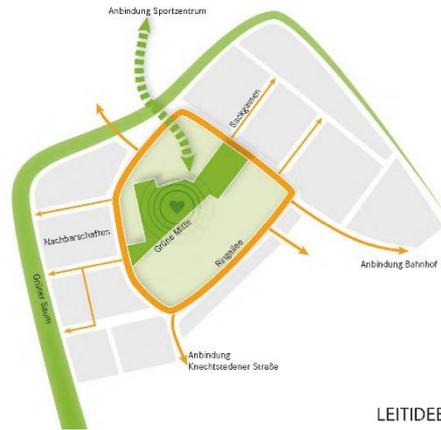
20.30 Uhr Ideen und Anregungen

Meinungen und Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit

Zusammenfassung

Fazit und Ausblick

REICHER HAASE ASSOZIIERTE mit GREENBOX Landschaftsarchitekten

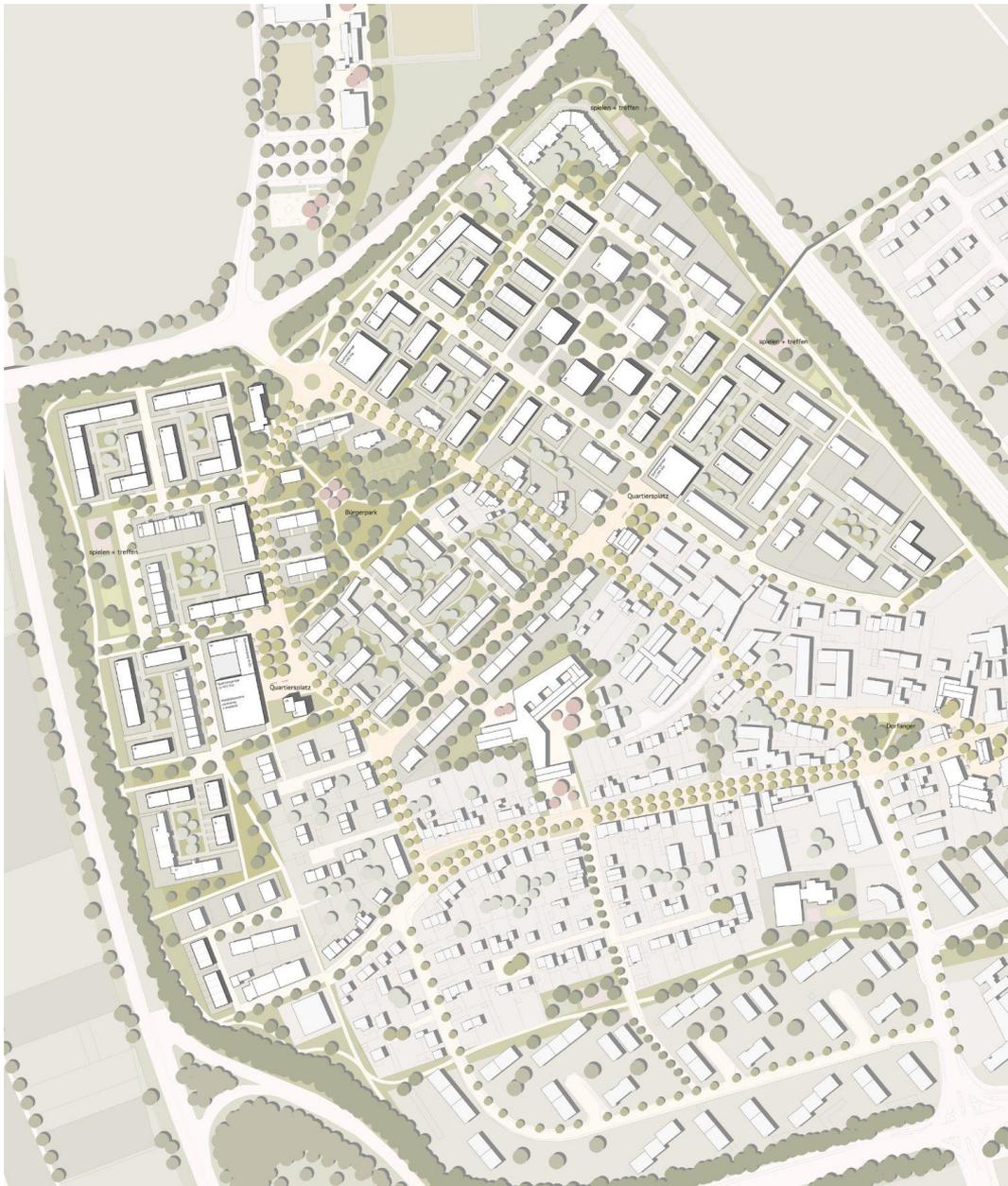




RAHMENPLAN 1:1000

Thomas Schüler Architekten und Stadtplaner mit club L94 Landschaftsarchitekten



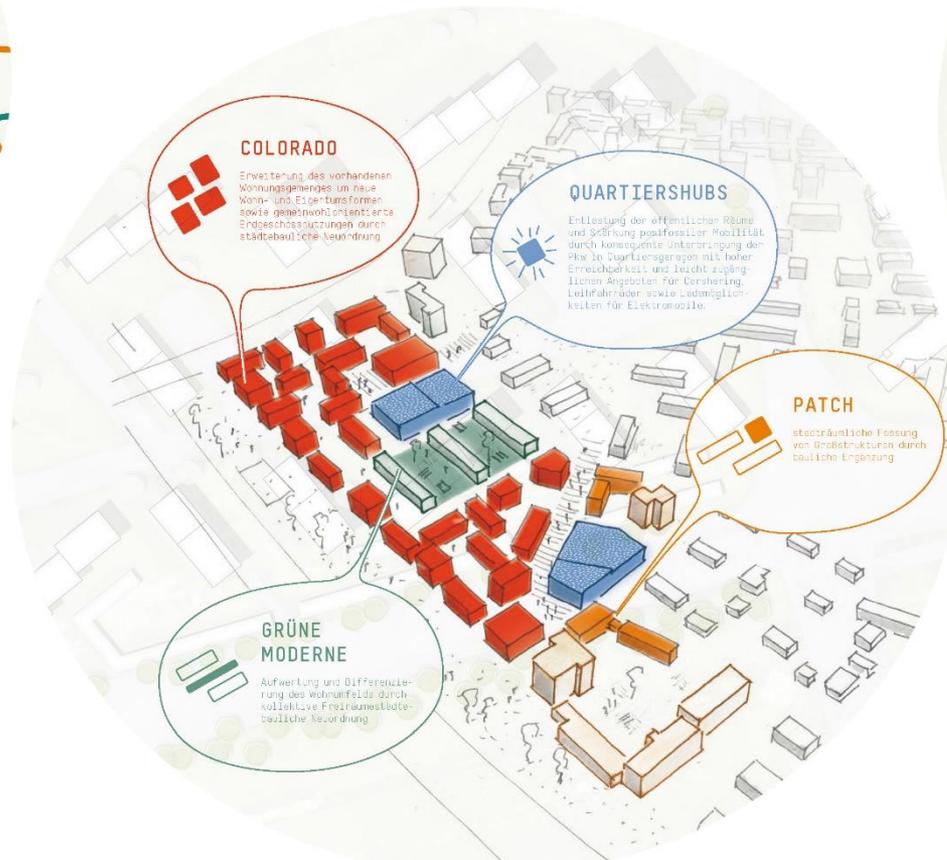
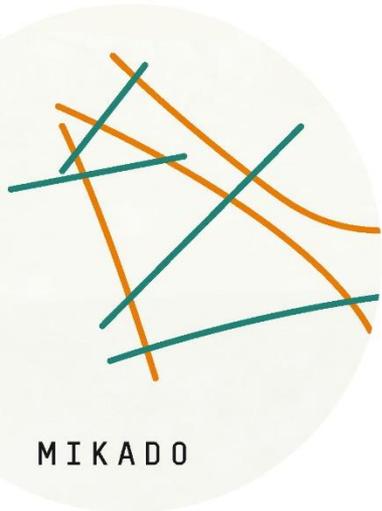


Machleidt Städtebau | Stadtplanung mit ARGE Lavaland & Treibhaus Landschaftsarchitekten mit winkelmüller.architekten



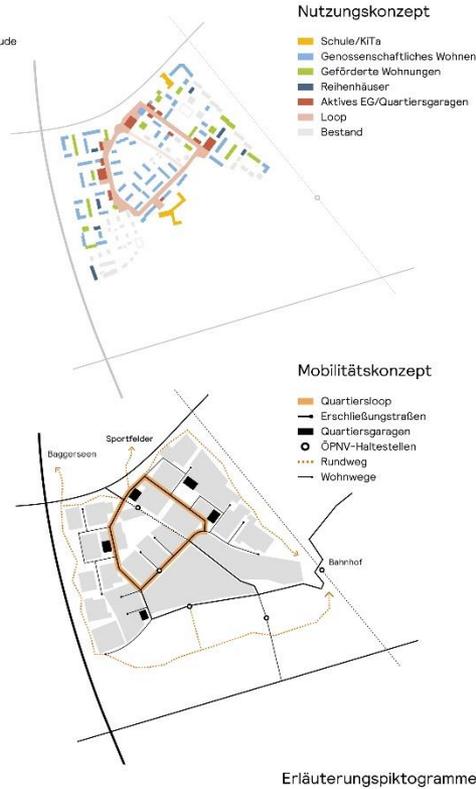
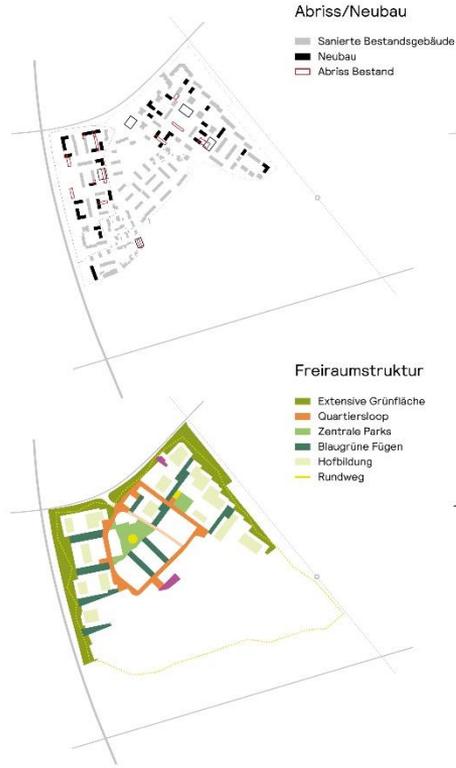
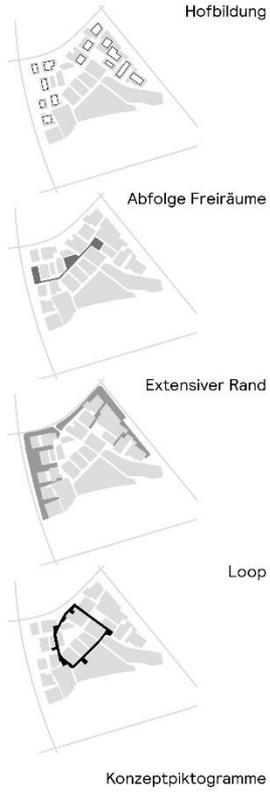
Lohrberg

Stadtlandschaftsarchitektur mit LABOR FÜR URBANE ORTE UND PROZESSE





Studio RW Landschaftsarchitektur, mit Octagon Architekturkollektiv, mit ISSS research | architecture | urbanism





Lageplan: M 1:1000

Halbzeitveranstaltung

19.00 Uhr Begrüßung

Baugenossenschaft Dormagen und Stadt Dormagen

Format und Ablauf der Veranstaltung

Einführung / Rückblick

19.20 Uhr Präsentation der Konzepte (je 10 Minuten, im Anschluss direkte Verständnisfragen)

- REICHER HAASE ASSOZIIERTE mit GREENBOX Landschaftsarchitekten
- Thomas Schüler Architekten und Stadtplaner mit club L94 Landschaftsarchitekten
- Machleidt Städtebau | Stadplanung, mit ARGE Lavaland & Treibhaus Landschaftsarchitekten mit winkelmüller.architekten, Berlin
- Lohrberg stadtlandschaftarchitektur mit LABOR FÜR URBANE ORTE UND PROZESSE
- Studio RW Landschaftsarchitektur, mit Octagon Architekturkollektiv, mit ISSS research | architecture | urbanism, Berlin

20.30 Uhr Ideen und Anregungen

Meinungen und Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit

Zusammenfassung

Fazit und Ausblick

**FRAGEN
ANREGUNGEN
IDEEN**





Halbzeitveranstaltung

19.00 Uhr Begrüßung

Baugenossenschaft Dormagen und Stadt Dormagen

Format und Ablauf der Veranstaltung

Einführung / Rückblick

19.20 Uhr Präsentation der Konzepte (je 10 Minuten, im Anschluss direkte Verständnisfragen)

- REICHER HAASE ASSOZIIERTE mit GREENBOX Landschaftsarchitekten
- Thomas Schüler Architekten und Stadtplaner mit club L94 Landschaftsarchitekten
- Machleidt Städtebau | Stadplanung, mit ARGE Lavaland & Treibhaus Landschaftsarchitekten mit winkelmüller.architekten, Berlin
- Lohrberg stadtlandschaftarchitektur mit LABOR FÜR URBANE ORTE UND PROZESSE
- Studio RW Landschaftsarchitektur, mit Octagon Architekturkollektiv, mit ISSS research | architecture | urbanism, Berlin

20.30 Uhr Ideen und Anregungen

Meinungen und Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit

Zusammenfassung

Fazit und Ausblick

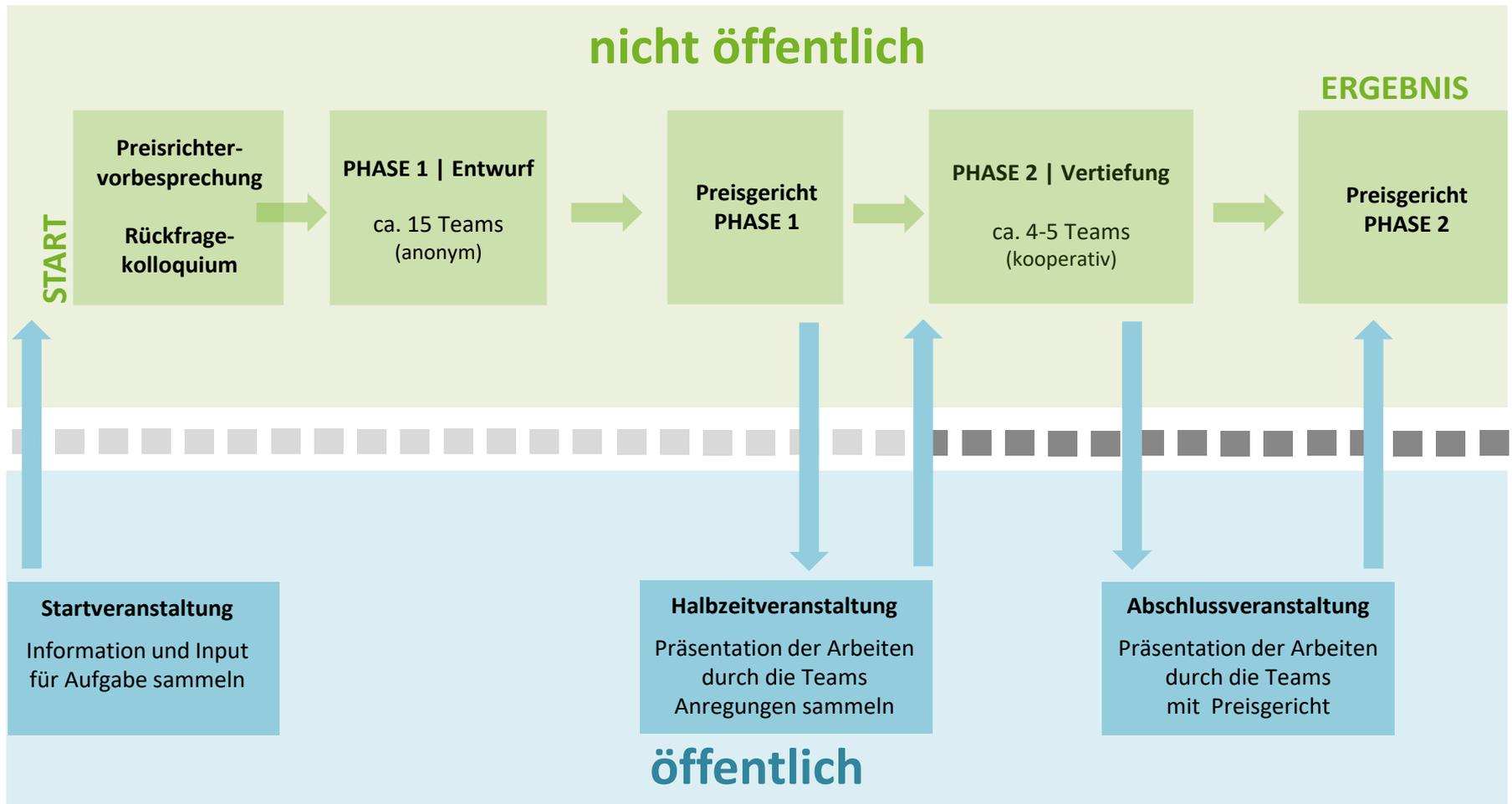
Zusammenfassung



Ausblick



Wettbewerb



Terminübersicht

Startveranstaltung (öffentlich)	18. November 2019, 19:00 Uhr
Preisrichtervorbesprechung	16. Dezember 2019
Kolloquium	16. Dezember 2019
Abgabe Phase 1	04. Februar 2020
1. Preisgerichtssitzung	12. Februar 2020
Halbzeitveranstaltung (öffentlich)	02. März 2020, 19:00 Uhr
Abgabe Phase 2	14. April 2020
Abschlussveranstaltung (öffentlich)	05. Mai 2020, 17:30 Uhr
2. Preisgerichtssitzung	06. Mai 2020
Ausstellungseröffnung	Mai 2020

Nächster Termin

Abschlussveranstaltung 05. Mai 2020, 17:30 Uhr

Bürgerhaus Horrem

Quartier Dormagen-Horrem

Bürgerabend

